

Von: "Peter Mibus" <mib@osz-koerperpflege.de>

An: dederer@gmx.de

Kopie:

Betreff: Thesen/Fragen zum 16.2.07 mit Sen. ZÄ¶llner

Datum: 20.01.2007 12:32:48

Hallo Peter,

hier kurz mein Nachtrag:

Erste Frage:

"Ist es weiterhin sinnvoll, dass die zentral verwalteten Schulen mit zwei verschiedenen Referaten in der Senatsschulverwaltung zu tun haben?

Wäre nicht die Bündelung aller Aufgabenbereiche in einer Abteilung sinnvoller und dem Anspruch für eine Verringerung von Bürokratie adäquater, um auch hier Synergieeffekte zu erzielen?"

Zweite Frage:

"Ist es noch zeitgemäß, dass die Datenabfrage noch in Papierform abläuft?"

Schulen fragen ihre schulinternen, elektronisch gespeicherten Daten ab, tragen diese in Papierformulare per Hand ein, geben diese zur Senatsverwaltung weiter, wo die Daten aus den Formularen wiederum von Hand in den zentralen Rechner der Senatsverwaltung zur weiteren Datenauswertung eingegeben werden. In den Schulen blockiert dies in unverantwortlicher Weise die eigentliche Aufgabe von Lehrkräften, sich um ihr Kerngeschäft zu kümmern.

In Bezug auf die Effizienz beim Datenaustausch zwischen den Schulen und der Zentralverwaltung ist Berlin wohl das Schlusslicht innerhalb Deutschlands."

Gruß

Peter Mibus